



Marktgemeinde

1/2020

Fels am Wagram

Fels am Wagram – Gösing am Wagram – Stettenhof – Thürnthal

Telefon (02738) 2381

gemeinde@fels-wagram.gv.at

www.fels-wagram.at

Angelobt als Bürgermeister und Vizebürgermeister wurden Mag. Christian Bauer und Ludwig Güntschl von Bezirkshauptmann Mag. Andreas Riemer (Bild rechts).

Bei der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Fels am Wagram am 4. März 2020 wurde Herr Mag. Christian Bauer als Bürgermeister bestätigt. Vizebürgermeister ist weiterhin Ludwig Güntschl. Aufgrund des Gemeinderatswahlresultates vom 26. Jänner 2020 sind von den insgesamt 21 Gemeinderatsmandaten 15 der ÖVP, 4 der SPÖ und 2 der FPÖ zugeordnet. In den Gemeindevorstand wurden mit Ludwig Güntschl, Mag. Hannes Zimmermann, Martin Söllner, Jutta Widermann, Herta Holzinger und Robert Bayer sechs Vertreter der ÖVP und mit Christian Kainz ein Vertreter der SPÖ gewählt.





Was ist das Corona-Virus?

Coronaviren können beim Menschen leichte Erkältungen bis hin zu schweren Lungenentzündungen verursachen (SARS-CoV-2 = Virus, COVID-19 = Erkrankung).

Vorsorge:

- Regelmäßiges Händewaschen mit Seife für mind. 20 Sekunden
- Nicht in die Handflächen husten oder niesen, bedecken Sie Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch
- Halten Sie einen Mindestabstand von ca. 1 bis 2 Metern zu krankheitsverdächtigen Personen

Wann liegt ein Verdachtsfall vor?

Hatten Sie in den 14 Tagen vor Auftreten der Symptome

entweder

engen Kontakt mit einem bestätigten oder wahrscheinlichen COVID-19-Fall

oder

Aufenthalt in einer Region, in der von anhaltender Übertragung von SARS-CoV-2 ausgegangen werden muss?

Die aktuell definierten Risikogebiete finden Sie unter folgenden Link:

<https://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Uebertragbare-Krankheiten/Infektionskrankheiten-A-Z/Neuartiges-Coronavirus.html>



UND

Haben Sie Symptome einer akuten Atemwegsinfektion (plötzliches Auftreten von mindestens einem der folgenden Symptome: **Husten, Fieber, Kurzatmigkeit**)?

Was ist im Verdachtsfall zu tun?

Liegen beide Voraussetzungen (Risikogebiet/ Kontakt und Symptome) vor, dann bleiben Sie zu Hause und rufen Sie die telefonische

Gesundheitsberatung unter **1450** an.

Diese koordiniert mit Ihnen die weitere Vorgangsweise.

Geschätzte Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen!

Zunächst freue ich mich auf Grund des Ergebnisses der Gemeinderatswahl am 26. Jänner als Bürgermeister im Amt bestätigt worden zu sein und bedanke mich für das überwältigende Vertrauen.

Es ist eine schöne Aufgabe und Herausforderung für unsere wunderbare Gemeinde weiterhin Verantwortung tragen zu dürfen.

Ich versichere Ihnen mit ganzer Kraft meinen Beitrag zu leisten, in den nächsten fünf Jahren Fels als Wohn- und Wohlfühlgemeinde erfolgreich weiter zu entwickeln.

Die letzten Wochen haben unsere Republik in Atem gehalten. Die Corona-Krise hat uns alle mit großen Herausforderungen und Einschränkungen konfrontiert.

Insbesondere die Einstellung des Schul- und Kindergartenbetriebes sowie massive Einschnitte im wirtschaftlichen Leben haben unseren Alltag grundlegend verändert. Mehr denn je ist Solidarität gefragt, insbesondere unseren älteren Mitbürgern gegenüber.

Nur wenn wir alle bereit sind, auf unsere bisherigen Lebensgewohnheiten zu verzichten, gelingt es, die Ausbreitung des Corona-Virus hintanzuhalten.

Hier heißt es mehr denn je zusammenzuhalten und sich gegenseitig zu unterstützen wo es notwendig ist. Ich bin zuversichtlich, dass wir dank professionellem Vorgehen unserer Bundesregierung und allen Verantwortungsträgern in dieser Republik diese besondere Krise miteinander gut meistern werden und wir bald wieder zu einem



normalen gesellschaftlichen Leben zurückkehren können.

Schon jetzt wünsche ich Ihnen schöne Osterfeiertage und eine schöne, hoffentlich bald unbeeinträchtigte Frühlingszeit.

 Ihr

Christian Bauer
Bürgermeister

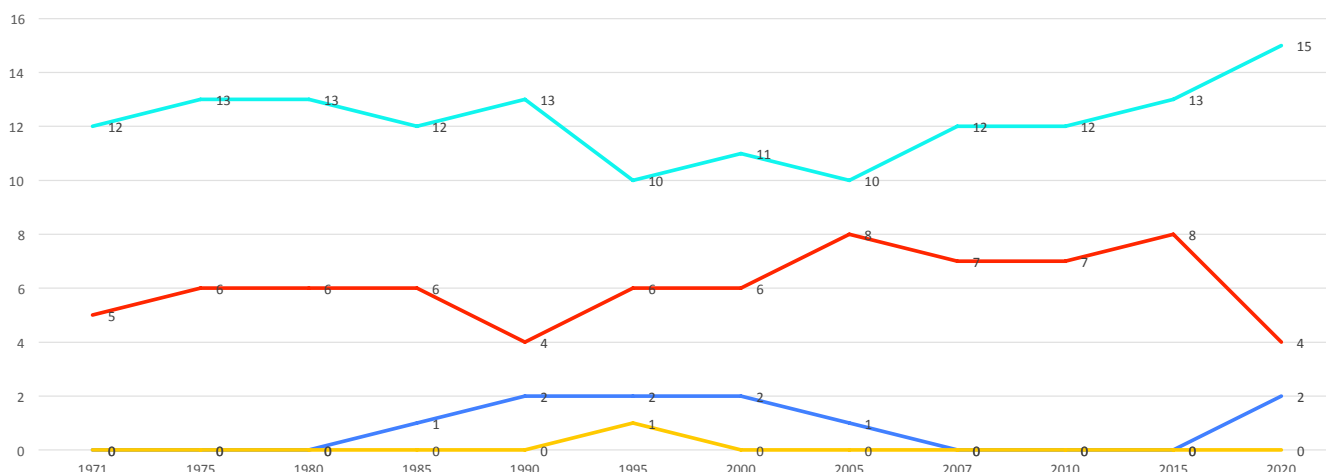
Mathematik im Kindergarten: Addieren, Subtrahieren und Wurzelziehen – das verbinden spontan viele Menschen mit Mathematik. Doch Mathematik beginnt schon viel früher und zieht sich von Beginn an durch den Alltag von Kindern. Mit Zahlen und Formen wird schon im Kindergarten gearbeitet. Und so besuchten die Schülerinnen und Schüler der 3F in der letzten Woche vor den Semesterferien die Kinder im Kindergarten Fels. Gemeinsam wurden mathematische Spiele und Knobeleyen ausprobiert.

Gemeinderatswahlergebnisse Fels am Wagram in Mandaten:

In der nachstehenden Aufstellung sind alle Gemeinderatswahlergebnisse seit dem Jahr 1971 (= Zusammenlegung der Gemeinde Fels und Thürnthal mit der Gemeinde Gösing und Stettenhof) dargestellt:

	1971	1975	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2007	2010	2015	2020
ÖVP	12	13	13	12	13	10	11	10	12	12	13	15
SPÖ	5	6	6	6	4	6	6	8	7	7	8	4
FPÖ	0	0	0	0	1	2	2	1	0	0	0	2
LIF	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
Gesamt	17	19	19	19	19	19	19	19	19	19	21	21

Gemeinderatswahlergebnisse Fels am Wagram in Mandaten:



Wasser ist kostbar! – Bericht des Wassermeister

Foto: daniel stricker _ pixelio.de



Parameter	Einheit	Messwert	Referenzwert
pH-Wert		7,6	6,5 - 9,5
Gesamthärte	°dH	9,9	
Nitrit	mg/l	<0,006	0,1
Nitrat	mg/l	10	50
Chlorid	mg/l	29	200
Sulfat	mg/l	26	250
Blei	mg/l	<0,003	0,01
Calcium	mg/l	49	400
Eisen	mg/l	<0,01	0,2
Kalium	mg/l	5,6	50
Kupfer	mg/l	0,0082	2
Magnesium	mg/l	13	150
Mangan	mg/l	<0,006	0,05
Natrium	mg/l	16	200
Nickel	mg/l	< 0,004	0,02
Keimbelastung (Escherichia, Coliforme Bakterien, Enterokokken)		0	

Der Wasserverband Wagram (bestehend aus den Mitgliedsgemeinden Fels am Wagram, Grafenegg und Grafenwörth) ist verpflichtet, das Trinkwasser zwei Mal jährlich untersuchen zu lassen, und dabei wurden bei der 2. Messung Ende 2019 folgende Werte ermittelt:

Die Analyse bestätigt, dass die EVN-Wasser außerordentlich gutes Trinkwasser liefert, und wir bestrebt sein müssen, alles dafür zu tun, um diesen Zustand weiter aufrecht zu erhalten.

Dazu gehört sowohl der sorgfältige Umgang mit Dünge- und Pflanzenschutzmitteln, als auch die Vermeidung jeglicher Luftverschmutzung. Außerdem ist es wichtig, unser kostbares Trinkwasser nicht unnötig zu vergeuden und mit den Reserven behutsam umzugehen.

Unser Bestreben ist daher auch, Wasserverluste weitgehend zu vermeiden. Seitens des Wasserverbandes wird ständig geprüft und überwacht, ob es irgendwelche Schäden an Leitungen, Absperrvorrichtungen udgl. gibt, um diese rasch zu beheben.

An Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger richten wir die Bitte, diese Überprüfungen im privaten Bereich ebenfalls vorzunehmen. Das bedeutet für Sie, dass Sie auf tropfende Wasserhähne, nicht schließende Ventile bei Heizungsanlagen und WC-Spülungen achten, Trinkwasser nur sparsam zum Gießen verwenden usw. und ab und zu einen Blick auf Ihren Wasserzähler richten, um dort etwaige Wasserverluste auf Grund defekter Leitungen möglichst rasch feststellen zu können.

Martin Söllner

Gemeinderatswahl vom 26.01.2020

Marktgemeinde Fels am Wagram - Gesamtergebnis

GR-Wahl 2015			
	Stimmen	Prozente	Mandate
Wahlberechtigte	2.205		
abgeg. Stimmen	1.539	69,8%	
ungült. Stimmen	47		
gültige Stimmen	1.492		
ÖVP	944	63,3%	13
SPÖ	548	36,7%	8

Kontrolle 1.492 100,0%

GR-Wahl 2020			
	Stimmen	Prozente	Mandate
Wahlberechtigte	2.160		
abgeg. Stimmen	1.500	69,4%	
ungült. Stimmen	38		
gültige Stimmen	1.462		
ÖVP	998	68,3%	15
SPÖ	322	22,0%	4
FPÖ	142	9,7%	2

Kontrolle 1.462 100,0%

Differenz 2015-2020		
Stimmen	Prozente	Mandate
-45		
-39	-0,4%	
-9		
-30		
+54	+5,0%	+2
-226	-14,7%	-4
+142	9,7%	+2

Sprengel I - KG Fels West

GR-Wahl 2015			
	Stimmen	Prozente	
Wahlberechtigte	853		
abgeg. Stimmen	603	70,7%	
ungült. Stimmen	18		
gültige Stimmen	585		
ÖVP	366	62,6%	
SPÖ	219	37,4%	

Kontrolle 585 100,0%

GR-Wahl 2020			
	Stimmen	Prozente	
Wahlberechtigte	797		
abgeg. Stimmen	536	67,3%	
ungült. Stimmen	10		
gültige Stimmen	526		
ÖVP	363	69,0%	
SPÖ	106	20,2%	
FPÖ	57	10,8%	

Kontrolle 526 100,0%

Differenz 2015-2020		
Stimmen	Prozente	
-56		
-67	-3,4%	
-8		
-59		
-3	+6,4%	
-113	-17,3%	
+57	10,8%	

Sprengel II - KG Fels Ost, KG Thürnthal und Seepark Thürnthal

GR-Wahl 2015			
	Stimmen	Prozente	
Wahlberechtigte	796		
abgeg. Stimmen	578	72,6%	
ungült. Stimmen	16		
gültige Stimmen	562		
ÖVP	340	60,5%	
SPÖ	222	39,5%	

Kontrolle 562 100,0%

GR-Wahl 2020			
	Stimmen	Prozente	
Wahlberechtigte	869		
abgeg. Stimmen	598	68,8%	
ungült. Stimmen	13		
gültige Stimmen	585		
ÖVP	385	65,8%	
SPÖ	142	24,3%	
FPÖ	58	9,9%	

Kontrolle 585 100,0%

Differenz 2015-2020		
Stimmen	Prozente	
+73		
+20	-3,8%	
-3		
+23		
+45	+5,3%	
-80	-15,2%	
+58	9,9%	

Sprengel III - KG Gösing und KG Stettenhof

GR-Wahl 2015			
	Stimmen	Prozente	
Wahlberechtigte	556		
abgeg. Stimmen	358	64,4%	
ungült. Stimmen	13		
gültige Stimmen	345		
ÖVP	238	69,0%	
SPÖ	107	31,0%	

Kontrolle 345 100,0%

GR-Wahl 2020			
	Stimmen	Prozente	
Wahlberechtigte	494		
abgeg. Stimmen	366	74,1%	
ungült. Stimmen	15		
gültige Stimmen	351		
ÖVP	250	71,2%	
SPÖ	74	21,1%	
FPÖ	27	7,7%	

Kontrolle 351 100,0%

Differenz 2015-2020		
Stimmen	Prozente	
-62		
+8	+9,7%	
+2		
+6		
+12	+2,2%	
-33	-9,9%	
+27	7,7%	

[illegible]



Wir geben Bienen Heimat – Gerade in Zeiten der Klimakrise gilt es, die Artenvielfalt zu schützen und zu erhalten. Dies kann mit ein wenig Einsatz ganz einfach im eigenen Garten oder in der Gemeinde passieren. Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Biodiversität in unserem Bundesland gelegt. Fels am Wagram hat mit der Installation eines Wildbienenhotels und der Anlage von einer Bienenwiese, inklusive der Anbringung einer Info-tafel, schon einen wichtigen Schritt gesetzt. Wir wollen Ihnen auch den fachlichen Hintergrund und die Notwendigkeit dahinter erklären. Wir wollen zeigen, dass wir in unserer Marktgemeinde auch auf die Kleinsten unserer Gemeinde Acht geben – betonen Geschäftsführender Gemeinderat Martin Söllner und Gemeinderat Dr. Reinhard Skolek, im Bild mit Landeshauptfrau-Stellvertreterin Stephan Pernkopf. Dazu gibt es zehn Tipps für alle, die mithelfen wollen, den Bienen ein Schlarraffenland zu bieten. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ unter der Telefonnummer (02742) 219 19, per E-Mail: office@wir-fuer-bienen.at oder im Internet www.wir-fuer-bienen.at.



Stolz auf ihre Schülerlotsen ist die NNÖMS Fels-Grafenwörth! Ihre Aufgabe ist es, für eine sichere Überquerung der Straße im Kreuzungsbereich zum Schulplatz in Fels zu sorgen. Da gerade in diesem Bereich am Morgen sehr reges Verkehrsaufkommen herrscht, ist es wichtig Volksschülern, Schulkollegen und auch anderen Personen ein sicheres Überqueren der Straße zu ermöglichen. Die neuen Schülerlotsen der NNÖMS Fels-Grafenwörth wurden durch die Polizei in Theorie und Praxis geschult. Polizisten besprachen mit den Lotsen wesentliche Punkte der Straßenverkehrsordnung, sie brachten ihnen Verkehrszeichen und Vorfahrtsregeln näher und bekamen den Wert von Warnkleidung und Kelle als unverzichtbare Ausrüstung vermittelt.



Adventfeier der NMS: Unter dem Motto „Theater um Weihnachten“ fand die letzte Adventfeier der NMS Fels-Grafenwörth in der neuen Mehrzweckhalle in Fels statt. Besonders erwähnenswert ist, dass zwei der dargebotenen Stücke aus der Feder des beliebten Religionslehrers Mag. Franz Vala stammen. Sanfte Engel, drollige Weihnachtsmänner, scherzhafte Elfen und gestresste Menschen sorgten bei den Eltern und Angehörigen nicht nur für ein nachdenkliches Schmunzeln, sondern auch für so manchen herzhaften Lacher. Von den ersten und zweiten Klassen wurden besinnliche Weihnachtslieder sowie ein stimmungsvoller Lichtertanz zum Besten gegeben. Schuldirektorin Sigrid Sallfert freute sich besonders darüber, dass wirklich jedes Kind bei dieser Feier mitgewirkt hatte. Der Elternverein unter der Leitung von Frau Sabine Tremel organisierte das Buffet, das bei allen Besuchern gut ankam. Herzlichen Dank an alle freiwilligen HelferInnen – Ihr Einsatz ist nicht selbstverständlich aber umso wichtiger. Denn eine aktive Schulgemeinschaft bereichert erheblich das Zusammenleben in unseren Gemeinden und wirkt sich auf alle positiv aus.

Hochqualitative Betreuung im Familien- und Beratungszentrum in Tulln



Das Hilfswerk Familien- und Beratungszentrum Tulln bietet verschiedene Möglichkeiten für die hochqualitative Betreuung von Kindern an. Zwei davon sind die Betreuung durch Tagesmütter/-väter und das Lerntaining.

Das Lerntaining im Familien- und Beratungszentrum des Hilfswerks Tulln richtet sich an Kinder und Jugendliche, mit Schwierigkeiten beim Lernen. Die Gründe einer Barriere für erfolgreiches Lernen können dabei vielseitig sein. Hinter schulischen Problemen steckt manchmal mehr als „nur“ eine Lernschwäche. Damit für jedes Kind eine passende Lösung erarbeitet werden kann, erfolgt im ersten Schritt ein umfassendes Anamnesegespräch. Auf Basis dessen wird ein individuelles und längerfristiges Programm zusammengestellt. Der Erfolg der Kinder freut auch die Lerntainer/innen besonders.



„Eine ehemalige Schülerin mit Legasthenie hat die Note ‚Sehr gut‘ auf ihre Deutschschularbeit bekommen. Über solche Nachrichten, ein halbes Jahr nach Beendigung des Trainings, freut man sich natürlich riesig.“, freut sich Katharina Rousavy, eine von insgesamt drei Lerntainerinnen im Familien- und Beratungszentrum Tulln, denn die Arbeit der Lerntainer/innen im Hilfswerk steht ganz unter dem Motto: Jede Art von Lernschwierigkeit hat eine passende Lösung!

Kinderbetreuung: familiär, flexibel und individuell

Keine andere Betreuungsform ist so flexibel, wie die Kinderbetreuung durch Tagesmütter oder Tagesväter beim Hilfswerk. Die Tageseltern sorgen für eine altersgerechte und sinnvolle Freizeitgestaltung und schaffen Lern- und Erfahrungsräume für (Klein-) Kinder. Jedes Kind und jede Familie hat ganz eigene Bedürfnisse, daher können die Betreuungszeiten direkt und individuell vereinbart werden.

RUFEN SIE UNS AN!

Hilfswerk Niederösterreich
Familien- und Beratungszentrum
Rochusgasse 2, 3430 Tulln
T 02272 909 09
Mo-Mi: 8-12 Uhr, Do: 13-17 Uhr
zentrum.tulln@noe.hilfswerk.at

Die Savognin Bergbahnen AG feierten die Eröffnung der neuen 10er Gondelbahn von Savognin nach Tignas (Schweiz). Als Geschäftsführer der Bergbahnen nahm der Felsler Christoph Passecker im Beisein von VR-Präsident Dr. Markus Schröcksnadel die Bahn in Betrieb. Im Beisein von zahlreichen Gästen wurde die top-moderne-Bahn feierlich gesegnet und eröffnet. VR-Präsident Dr. Markus Schröcksnadel hob hervor, dass die neue Gondelbahn „Savognin-Tignas“ als Einstieg in das Ski- und Wandergebiet Savognin diene und dementsprechend bedeutungsvoll für die gesamte Ferienregion Surses sei. Der kaufmännische Direktor Christoph Passecker lobt die hervorragende Zusammenarbeit aller am Bau beteiligten Unternehmen und unterstrich, dass bei der Vergabe speziell auch die lokalen Gewerbe berücksichtigt worden seien, um die Wertschöpfung bestmöglich im Tal zu behalten. Eine Delegation aus Fels am Wagram überbrachte eine Torte zur Eröffnung. Von links: Otto, Regina und Christoph Passecker mit Freundin Bianca Kraus.



Tagesmutter in Fels/Wagram hat noch freie Plätze!



HILFSWERK

Gemeinsam
Wege gehen.



TAGESMUTTER
MIT HERZ

Liebevolle, kompetente Kinderbetreuung

Mein Name ist **Cornelia Burian** – ich bin pädagogisch ausgebildete Tagesmutter und Spielgruppenleiterin und biete Ihrem Kind vom Babyalter an Geborgenheit und familiäre Atmosphäre.

Im Fokus meiner Arbeit steht vor allem eines: Ihr Kind und seine individuelle, ganzheitliche Förderung. Um Ihr Kind bestmöglich in seiner Entwicklung zu unterstützen, nehme ich regelmäßig an Fortbildungsveranstaltungen teil.

Interessenten können sich ab sofort bei mir melden. Meine Familie und ich freuen uns auf die gemeinsame Zeit!

Vorteile für Sie und Ihr Kind.

- **Flexible Betreuungszeiten:** Vereinbarung nach Ihrem Bedarf.
- Ihr Kind steht mit seinen **individuellen Bedürfnissen** im Mittelpunkt.
- **Förderung** vom Land NÖ möglich.



Ich informiere Sie gerne!

Tagesmutter Cornelia Burian

T 0664/88 22 82 44
Untere Marktstraße 15
3481 Fels am Wagram

10 Jahre Jakobsweg Weinviertel

Viele neue Angebote im Jubiläumsjahr

153 km schlängelt sich der Jakobsweg Weinviertel durch die sanft hügelige Landschaft im östlichen Niederösterreich. Der Geheimtipp überrascht mit malerischer Landschaft, gemütlichen Kellergassen und Gastfreundschaft. Hier lässt sich eine Auszeit vom Alltag erleben. Egal ob auf eigene Faust oder gemeinsam in einer Gruppe: Pilgern am Jakobsweg Weinviertel entschleunigt.

Veranstaltungskalender

Für das Jubiläumsjahr wurde ein eigener Veranstaltungskalender herausgegeben, der Sie über Vorträge, Lesungen und geführte Pilgerwanderungen entlang des Weges informiert – kostenlos bestellen!

Spirituelle Wegbegleiter

Anlässlich des 10-Jahres Jubiläum wurde das Buch Muschelkraft produziert. Der Weinviertler Maler Gottfried Laf Wurm illustrierte das Buch, die Texte stammen von Rudi Weiß, der sich mit (nicht immer) frommen Gedanken auf lyrische Wanderschaft entlang des Jakobsweges Weinviertel begeben hat. Anregende und humorvolle Texte zu jeder Etappe laden zum Nachdenken und Verweilen ein.

Individuell unterwegs

Serviceorientiert und bestens beschil-
dert präsentiert sich der Pilgerweg. In
sechs Tagesetappen ist der gesamte



Wandern mit innerer Einkehr: Information, Beratung & Buchung bei Weinviertel Tourismus GmbH, (02552) 3515, info@weinviertel.at, www.jakobs-weg-weinviertel.at.

© Weinviertel Tourismus/Wurnig

Wegabschnitt von Drasenhofen bis Krems/Donau optimal zu begehen. Einzelne Etappen sind auch ideal für kürzere Touren – beispielsweise Wochenend- oder Tages-Touren!

Gemeinsam pilgern

Neben einer individuellen Tour kann der Jakobsweg Weinviertel auch gemeinsam in einer Gruppe entdeckt werden. Verschiedene Touren zum Aussuchen:

23. bis 26. Mai von Mikulov bis Stockerau: 4 Tage/93 km/202 €

6. Juni 2020 von Mikulov bis Falkenstein: 1 Tag/12 km/45 €

5. September 2020 von Großrußbach zum Michelberg: 1 Tag/15 km/39 €

17. bis 18. Oktober 2020

von Königsbrunn bis Krems:
2 Tage/34 km/131 €

Preise pro Person im Doppelzimmer, mit Shuttle und Begleitung durch einen zertifizierten Pilgerbegleiter.

Wir gratulieren ...

... zum 70., 80., 85., 90., 95., ... Geburtstag und wir veröffentlichen diese Gratulationen mit Foto und Namen in der Zeitung.

**Falls dies nicht gewünscht wird, ersuchen wir,
dies am Gemeindeamt mitzuteilen!**

Goldene Hochzeiten & Diamantene Hochzeiten:

Als Bürgermeister der Marktgemeinde Fels am Wagram würde ich Ihnen gerne zu Ihrem Jubelfest gratulieren. Leider gibt es dazu im Gemeindeamt keine Daten.

Daher bitte ich Sie, diese Festtage für das Jahr 2020 durch Vorlage der Heiratsurkunde am Gemeindeamt zu melden, um auch die Ehrengabe des Landes Niederösterreich rechtzeitig beantragen zu können!





Tanzkurs in Fels am Wagram: Jede Woche findet im Schulkomplex in Fels am Wagram ein Tanzkurs statt. Gerne werden neue Teilnehmer aufgenommen.

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen. Die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von März bis Juli 2020 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die

Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der erhobenen Daten ist es von Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15 Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
1110 Wien, Guglgasse 13
(01) 71128 8338
erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
www.statistik.at/silcinfo



Gemeinsam
Wege gehen.

Spielgruppe Eichhörnchen

FÜR KINDER IM ALTER VON 1 BIS 3 JAHREN

Spiel, Spaß und altersgemäße Förderung!

- Gemeinsames Spielen, Singen, Kreativsein, die Jahreszeiten mit allen Sinnen erleben
- Erste Erfahrungen im Umgang mit Gleichaltrigen
- Erfahrungsaustausch mit anderen Eltern
- Gemeinsame Jause (bitte mitbringen)

**Termine
laufend**

- **Termine:** wöchentlich, ab Freitag, 07. Februar 2020
Für 1 – 2jährige Kinder: jeweils von 8.30 – 10.00 Uhr
Für 2 – 3jährige Kinder: jeweils von 10.15 – 11.45 Uhr
- **Ort:** Generationenhaus, Wienerstraße 15, 3481 Fels am Wagram
- **Preis:** 56 Euro für 8 Termine inkl. Bastelbeitrag

Anmeldung unbedingt erforderlich!

Hilfswerk Niederösterreich

Leitung: Elisabeth Mayer, Kindergartenpädagogin | T 02272/909 09

www.hilfswerk.at/niederoesterreich





Gold und Bronze gab es für die Imkerei Alfred Danzinger. Bei der „Ab Hof Messe Wieselburg“ im Bewerb um die „Goldene Honigwabe“ wurden drei Honigsorten (Akazienhonig, Blüte mit Linde und Blütenhonig) von der Imkerei Alfred Danzinger prämiert. Alfred Danzinger hat insgesamt drei Sorten eingereicht und er durfte drei Medaillen mit nach Hause nehmen. Die Prämierung unterliegt strengen Kriterien. So werden der Wassergehalt, der äußerliche Eindruck, die Sortenreinheit, der Geschmack, der Geruch, die Reinheit bestimmt sowie eine umfangreiche Untersuchung im Labor durchgeführt. Danzinger und seine Familie freuen sich über diesen großartigen Erfolg.

Klimawandelvortrag: Am 15. Jänner 2020 hat im Gemeindeamt ein Vortrag der Klima- und Energiemodellregion sowie Klimawandelanpassungsregion Wagram stattgefunden. Dieser war mit fast fünfzig Anwesenden bestens besucht.



Behebung eines Rohrbruches: Unsere Bauhofmitarbeiter haben vor kurzem wieder einen Rohrbruch in Gössing am Birkenweg behoben.

Baumnavigator für Gartenfans und Gemeinden

Über den neuen Online-Baumnavigator der Initiative „Natur im Garten“ informierten Landesrat Martin Eichtinger und Katja Batakovic, die fachliche Leiterin von „Natur im Garten“, im Museum Niederösterreich in St. Pölten.

„Laut der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG) waren 13 der 15 wärmsten Jahre in der 252-jährigen Messgeschichte nach der Jahrtausendwende. Das wärmste Jahr war 2018, 2019 liegt auf Rang drei“, sagte der Landesrat. Ein Baum wirke dem entgegen. Bäume würden für das Wohlbefinden der Menschen und als Lebensraum für Tiere eine große Rolle spielen, so Eichtinger.

„Aus diesen Gründen hat die Initiative ‚Natur im Garten‘ einen Baumnavigator unter www.willBAUMhaben.at ins Leben gerufen“, fuhr er fort. „Dabei wird aufgezeigt, welcher Baum am besten für den Garten oder für eine öffentliche Grünfläche geeignet ist“, erläuterte der Landesrat.

Der „Baumnavigator“ unterstützt Gartenbesitzer und Gemeinden bei der



www.willBAUMhaben.at – ein Angebot der Initiative „Natur im Garten“ – wurde von Landesrat Martin Eichtinger und der fachlichen Leiterin von „Natur im Garten“, Katja Batakovic, vorgestellt.

Auswahl des richtigen Baumes. Die Auswahlkriterien beim Onlinetool umfassen unter anderem Höhe, Wuchsform, Wuchsstärke, Lichtansprüche, Schattenwirkung, Klimatoleranz, Frosthärte, Salzverträglichkeit, Wurzelsystem und Wirkung auf Allergien.

„In der Datenbank befinden sich Bäume, die ökologisch wertvoll sind und

einen hohen Beitrag zur biologischen Vielfalt leisten“, betonte Batakovic. „Die Menschen können aktiv auf den Klimawandel reagieren, indem sie bestehende Bäume erhalten und, wo immer es möglich ist, neue pflanzen“, so Batakovic.

Ist der Boden frostfrei, kann im Frühjahr mit der Pflanzung des Wunschbaumes gestartet werden.



Wintertraining des Tennisclubs TC Fels: Mehr als 40 Kinder nehmen derzeit am Wintertraining des TC Fels in der neuen Mehrzweckhalle teil. Drei Trainer sorgen mit abwechslungsreichen Übungen und Spielen für eine optimale Betreuung der Kids. Die Kinder haben Spaß und zeigen großen Einsatz und Ehrgeiz, um für die kommende Freiluftsaison bestens gerüstet zu sein. Die Hallengebühr wurde vom TC Fels übernommen.



Ihren 90. Geburtstag gefeiert hat Maria Knapp (sitzend). Als Gratulanten stellten sich (von links) Bürgermeister Christian Bauer, Ingrid Holzreiter und Erwin Stauber ein.



Ihren 80. Geburtstag gefeiert hat Emma Stauber. Im Bild vorne von links die Enkelkinder Maximilian, Philipp und Marita mit Jubilarin Emma Stauber und Evelyn Kern. In der zweiten Reihe von links: Helmut Lang (Bauernbund), Sohn Erwin und Bürgermeister Christian Bauer.



Seinen 80. Geburtstag gefeiert hat Josef Schuster. Im Bild von links: Hahn Manfred, Jubilar Schuster Josef mit Gattin Agnes und Vizebürgermeister Ludwig Güntschl.



Seinen 80. Geburtstag gefeiert hat Karl Kittinger. Im Bild (von links): Jubilar Kittinger Karl, Bürgermeister Christian Bauer und Manfred Hahn.



Diamantene Hochzeit gefeiert haben Margarete und Ludwig Leuthner. Im Bild vorne das Jubelpaar, hinten von links Bürgermeister Christian Bauer, Erwin Stauber und Christine Lukaschek

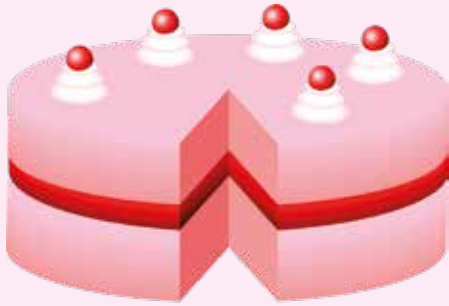


Seinen 90. Geburtstag gefeiert hat Ernst Hahnl (sitzend). Weiters im Bild (von links): Christine Lukaschek, die Söhne Alois und Herbert sowie Tochter Helga, Gertrud Paschinger, Erwin Stauber, Aloisia Knapp und Bürgermeister Christian Bauer.



Ihren 80. Geburtstag gefeiert hat Anna Hellmer. Im Bild in der ersten Reihe von links: Julian Hellmer, Doris und Laura Hellmer, die Jubilarin Anna Hellmer und Gatte Rudolf Hellmer. In der zweiten. Reihe von links: Bürgermeister Christian Bauer, Margit Hellmer, Aloisia Knapp, Franz Kienböck, Eduard Magerl und Helmut Lang.

Wir gratulieren!



GEBURTEN

Ann Sophie **GRUBER**, Fels
 Vivaan River **WIESER**, Gösing
 Samira **HUTTERER**, Gösing
 Florian **KRIPPEL**, Thürnthal
 Leo **FRIEDL**, Fels

GEBURTSTAGE

90. Geburtstag

Maria **KNAPP**, Thürnthal
 Otto **TRÖTHAN**, Fels

85. Geburtstag

Gertrud **PASCHINGER**, Fels
 Leopold **SPANNAGL**, Fels
 Ernestine **SAUBERER**, Fels
 Dipl.-Ing. Wilhelm **SCHMID**, Gösing
 Anna **SCHIENER**, Fels

80. Geburtstag

Karl **LEUTHNER**, Fels
 Emma **STAUBER**, Thürnthal
 Karl **KITTINGER**, Stettenhof
 Anton **FIEGL**, Fels
 Josef **GÖTTL**, Gösing
 Anna **HELLMER**, Fels
 Josef **SCHUSTER**, Stettenhof

70. Geburtstag

Stefan Karl **GROSSLICHT**, Stettenhof
 Elisabeth **HOCHHALTINGER**, Thürnthal
 Franz **HAFENSCHER**, Gösing
 Willibald **RAUCHENBERGER**, Fels
 Leopoldine **HÖSELE**, Fels
 Dr. phil. Waltraud **GERDENITSCH**, Fels
 Angela **KAINZ-BIRKE**, Fels
 Gertrud-Maria **PARADEISER**, Fels
 Gabriele **HÖLLBACHER**, Fels
 Anton **BOCKBERGER**, Fels

Wir trauern um:

Juliana **DÜRSTMÜLLER**, Gösing
 Ernst **WEGENBERGER**, Fels
 Kostadin **GUBEROV**, Fels
 Ernestine **MADER**, Fels
 Wolfgang **DLAPKA**, Fels
 Emma **PASCHINGER**, Thürnthal
 Anna **PARADEISER**, Fels

Ärzte-Wochenenddienst von 21. März bis 29. März 2020

Sa. 21. März	Drs. Frömel OG Gruppenpraxis	02279/2466	Sa. 28. März	Dr. Helmut WACHTER	02279/20 200
So. 22. März	Drs. Frömel OG Gruppenpraxis	02279/2466	So. 29. März	Dr. Helmut WACHTER	02279/20 200

Für April, Mai und Juni stehen noch keine Notdienstzeiten zur Verfügung. Im Bedarfsfall bitte den Hausarzt anrufen, wo Ihnen weiterführende Informationen betreffend ärztlicher Versorgung mitgeteilt werden!!

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Wir sind eine stark wachsende Gemeinde, und im Zuge der Siedlungserweiterungen sind wir laufend mit der Beschilderung der Häuser durch Hausnummerntafeln konfrontiert.

Dabei ist uns aufgefallen, dass in den Ortskernen noch immer viele Liegenschaften mit der ersten Generation der Plastiktafeln (Anschaffung 1977) beschildert sind, die teilweise nur mehr sehr schlecht bzw. gar nicht mehr leserlich sind. Die ersten Beanstandungen von verwitterten und kaputten Plastiktafeln gab es bereits vor etwa 20 Jahren, und somit wurden im Rahmen einer Siedlungserweiterung einheitliche Emailtafeln für alle Liegenschaften angeschafft, um sie bei Bedarf austauschen zu können.

Nun denken wir, dass es im Sinne eines einheitlichen Ortsbildes an der Zeit wäre, diese alten Relikte endgültig von unseren Fassaden und Zäunen zu verbannen. Wir bieten Ihnen eine neue Hausnummerntafel zu einem Unkostenbeitrag von 25 € (anstatt 40 € Neupreis) an, und wir werden Sie diesbezüglich in den nächsten Wochen bzw. Monaten persönlich kontaktieren.



Neujahrsempfang der Gemeinde Fels: Am 16. Jänner 2020 hat wieder der traditionelle Neujahrsempfang der Marktgemeinde Fels am Wagram in unserer Neuen Mehrzweckhalle stattgefunden. In gemütlicher Atmosphäre konnten sich unsere Vereinsobleute austauschen.



Tanzender Faschingsausklang: Die im vorigem Jahr von Ernst und Susanne Oswald ins Leben gerufene „Tanzfreunde“ feierten den Faschingsausklang nach der wöchentlichen Tanzstunde im alten Turnsaal der NMS Fels am Wagram bei Krapfen und einem Gläschen „Rosari“.



Wintersportwoche in Zell am See: Endlich Schnee sehen, angreifen, Schneebälle formen und werfen, Schi fahren, rodeln... Vom 1. bis 6. März waren die zweiten und dritten Klassen auf Wintersportwoche in Zell am See. Fünf Schigruppen und eine „Alternativgruppe“ durften die zahlreichen Sportangebote nutzen. Vormittags und nachmittags wurden auf den wunderschön präparierten Pisten Kilometer gemacht und die „Alternativen“ waren Eislaufen, Biathlon ausprobieren, Schneeschuhwandern oder Schwimmen im Tauern SPA. Am Abend gab es Spiel, Spaß und Bewegung in den Sporthallen, im Hochseilklettergarten oder in der Trampolinhalle. Nach dem Abendessen beschäftigten uns die Pistenregeln oder wir kegelten, spielten Gesellschaftsspiele oder tanzten in der Disco ab. Eine Woche mit viel frischer Luft, viel Bewegung und viel Spaß.

Veranstaltungskalender von 1. Mai bis 27. Juni 2020

1. bis 3. Mai 2020	Feuerwehrfest der FF Gösing	Palk Stadel
2. und 3. Mai 2020	Frühlingserwachen der Felser Winzer	
17. Mai 2020	Erstkommunion der Pfarren Fels und Gösing	Pfarrkirche Fels
30. Mai bis 1. Juni 2020	Feuerwehrfest der FF Stettenhof	FF-Haus Stettenhof
1. Juni 2020	Pfarrfirmung der Pfarren Fels und Gösing	Pfarrkirche Fels
7. Juni 2020	Hochzeitsjubiläumsmesse der Pfarren Fels und Gösing	Pfarrkirche Gösing
11. Juni 2020	Fischschmaus des USC Fels	Sportplatz Fels
19. Juni 2020	Schulschlussfest der Volksschule Fels	
27. Jun 2020	Erlebnis Kellergasse des Dorferneuerungsvereins Fels/Thürnthäl	

Auf Grund der noch nicht absehbaren Dauer der Corona-Pandemie kann es zum Entfall von angekündigten Veranstaltungen kommen.

Den aktuellen Veranstaltungsstand entnehmen Sie bitte jeweils der Gemeindehomepage www.fels-wagram.gv.at!

„Ausg’steckt is“ in der Marktgemeinde Fels am Wagram!

7. bis 10. Mai 2020	Panoramaheuriger Familie Güntschl in Gösing, Untere Zeile 22
14. bis 17. Mai 2020	Donnerstag, Freitag und Samstag ab 16 Uhr/Sonn- und Feiertag ab 15 Uhr
21. bis 24. Mai 2020	Telefon (0676) 3832255, E-Mail: guentschl@aon.at
8. bis 10. Mai 2020	Kellerheuriger Frauenhofer in Fels am Wagram, Floßergraben
15. bis 17. Mai 2020	Freitag und Samstag ab 16 Uhr/Sonn- und Feiertag ab 15 Uhr
22. bis 24. Mai 2020	Telefon (02738) 8014, E-Mail: karl@frauenhofer.at
8. bis 14. Juni 2020	WLR Familie Schuster, Fels Scheibe
17. bis 21. Juni 2020	Kellerheuriger „Wora“, Frassl-Wieser-Keller, Fels am Wagram
	Montag bis Samstag ab 16 Uhr, Sonn- und Feiertag ab 11 Uhr
	Telefon (0676) 233 84 11
22. Juni bis 28. Juni 2020	WLR Familie Schneider, Mitterweg, Fels am Wagram
	Täglich ab 16 Uhr

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Fels am Wagram, Wiener Straße 15, 3481 Fels am Wagram

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Mag. Christian Bauer, +43 2738 2381, gemeinde@fels-wagram.gv.at, www.fels-wagram.gv.at

Redaktion, Gestaltung und Produktion:

Medienmanufaktur Redaktion Gaubitzer e.U., +43 664 1414302, redaktion@gaubitzer.at, www.gaubitzer.at

UID-Nr.: ATU73750924, FN 320562 s